Regelung zu Kleidung , Signalen , Pfeilwertungen

Zur Präzisierung der Sportordnung 2027 wird festgelegt:

12.5.1 Kleidung

Die Oberbekleidung muss die Vorder- und Rückseite des Körpers bedecken, über beide Schultern Träger haben und den Taillenbereich bedecken. Shorts und Röcke dürfen nicht kürzer sein, als die Fingerspitzen des Wettkämpfers mit an den Seiten ausgestreckten Armen und Fingern reichen. **Spezialkleidung die eine Unterstützung der Beine, des Körpers oder der Arme des Schützen bewirken, ist verboten. Ein Handschuh, der das Handgelenk nicht verdeckt, und keine rutschhemmende Oberfläche aufweist, darf getragen werden.** Den Fuß und die Ferse vollständig bedeckende Sportschuhe müssen zu jederzeit getragen werden.

12.9.1 Signale

Akustische Signale gelten vor den optischen Signalen.

Haben alle Schützen vor Ablauf der regulären Schießzeit das Schießen beendet, so kann der Schießleiter sofort mit den entsprechenden Signalen, optisch und akustisch, fortfahren.

12.9.2 Akustische Signale

Dreimaliges akustisches Signal beendet die Schießzeit ~~und ist das Signal für die refferaufnahme.~~

Das Kommando TREFFERAUFNAHME startet die Trefferaufnahme, die Schützen dürfen an die Scheiben vortreten.

Das Kommando ENDE DER TREFFERAUFNAHME beendet die Trefferaufnahme, die Schützen haben unverzüglich den Schießbereich zu verlassen.

Eine Reihe aufeinanderfolgender akustischer Signale (Pfiffe oder Hupsignale) bedeutet Gefahr. Das Schießen ist sofort einzustellen.

12.9.3 Optische Signale

~~Haben alle Schützen vor Ablauf der regulären Schießzeit das Schießen beendet, so kann der Schießleiter sofort mit den entsprechenden Signalen, optisch und akustisch, fortfahren.~~

12.14.2 Pfeilwertung

- Unter keinen Umständen darf ein bereits geschossener Pfeil wiederholt werden.

- **Die Pfeile können in beliebiger Reihenfolge mit einem Schuss pro Spot geschossen werden. Wenn aber mehr als ein Pfeil in einem Spot steckt, zählen beide bzw. alle Pfeile als Teil der Passe. Es wird jedoch nur der Pfeil mit der niedrigsten Ringzahl gewertet, der andere Pfeil bzw. die anderen Pfeile werden als 0 (miss) gewertet.**

- **Ein Pfeil außerhalb der blauen Wertungszone wird als 0 (Miss) gewertet.**

12.14.3 Zuviel geschossene Pfeile

- Befinden sich mehr als 6 Pfeile eines Schützen auf der Auflage oder in der Schussbahn, so werden**, nach Anwendung von Regel 12.14.2, nur die 6 niedrigsten Pfeilwerte gewertet. Zusätzlich werden für jeden zu viel geschossenen Pfeil zwei Ringe von dem niedrigsten Schusserten der ersten Wertungspasse abgezogen.**

12.14.7 Ergebnisgleichheit

Bei Ergebnisgleichheit wird die bessere Platzierung wie folgt ermittelt:

1. **durch das höchste Ergebnis in der letzten Wertungspasse und in den Wertungspassen zurück vergleichend, bis ein Unterschied gegeben ist,**

2. **durch die höchste Zahl der 10er, 9er, 8er usw.**

3. **Wenn trotzdem Ergebnisgleichheit bestehen bleibt, muss den Schützen der gleiche Rang zugeteilt werden.**

Tabelle Blasrohr

Regelnummer Wettbewerb	Max. Gewicht	Rohrlänge in cm	Visierhilfe, optische Zielhilfsmittel	Lauf-beschwerungen	Anschlags-art	Schuss-zahl	Schießzeit in Min.	Sonstiges
12.10 Blasrohr	2500 g	min. 100 max. 170 Schüler III max. 130	keine keine	**Laufgewichte dürfen auf dem Rohr frei verschiebbar sein.**	stehend	60	10 Passen zu je 6 Pfeilen in je 3 Minuten	

Diese Mitteilung gilt ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2027 bzw. bis zur Übernahme in die gedruckte Sportordnung